

Grundbesitz: 7067 qm, davon bebaut 3500 qm.  
Anlagen: 1 Bürogebäude, 1 Kellereiaufbau mit Schwenkhalle und Packhalle, 2 Lagerschuppen, 1 Gär-Keller für 150 000 l, 1 Lagerkeller für etwa 800 000 l im Faß und 250 000 Flaschen. 1 Gesellschaftshaus für 400 Personen mit Wohnung für den Oekonomen, 1 Küferei, div. Garagen, 1 Holzbaracke.  
Aktienkapital: RM 400 000.- (43/100.- in St.- und 3957/100.- in Vorz.-Akt.).  
Stimmrecht der Aktien in der H.-V.: Je nom. RM 100.- = 1 Stimme.

Aus Bilanz 20.6.1948: Aktiva: Anl.Verm. RM 283 410.-, Uml.Verm. RM 1 093 451.-.  
Passiva: Rücklagen RM 414 056.- (darunter gesetzl. Rücklage RM 40 000.-), Wertberichtigung RM 64 276.-, Verbindlichkeiten RM 198 838.-  
Gewinn RM 154 013.- (darunter Gewinn-Votr. RM 4 400.-)  
Dividenden ab 1939: 6, 6, 6, 6, 6, 6, 4, 6, 6, 0 % (20.6.48).  
Tag der letzten H.-V.: 9. Juni 1948.

## Stadtsiedlung Heilbronn A.-G.

Sitz der Verwaltung: (14a) Heilbronn a.N., Adelbergerstrasse 3

Fernruf: 34 96.  
Bankverbindungen: Handels- und Gewerbebank Heilbronn A.-G.; Kreissparkasse Heilbronn; Südbank, Fil. Heilbronn.  
Gründung: 1856.  
Zweck: Erstellung von Arbeiterwohnungen.  
Vorstand: Richard Stieglitz, Heilbronn-Sonthelm; Gottlieb Pfeffer, Heilbronn.  
Aufsichtsrat: Vorsitzender: Oberbürgermeister Meyle, Heilbronn.  
Geschäftsjahr: Kalenderjahr.  
Aktienkapital: RM 1 000 000.-.

Stimmrecht der Aktien in der H.-V.: Je 1 Aktie = 1 Stimme.  
Aus Bilanz 20.6.1948: Aktiva: Anl.Verm. RM 1 911 503.-, Uml.Verm. RM 355 225.-, Nicht oder schwer bewertbare Vermögensposten RM 2 329 259.-.  
Passiva: Rücklagen RM 664 475.- (darunter gesetzl. Rücklage RM 134 650.-), Wertberichtigungen RM 1 030 532.-, Verbindlichkeiten RM 1 323 356.-.  
Gewinn RM 11 405.- (darunter Gewinn-Votr. RM 5 079.-).  
Tag der letzten H.-V.: 24. November 1948.

## Alfred Schindler Aktiengesellschaft

Sitz der Verwaltung: (24a) Hamburg-Stellingen, Kieler Straße 302-306

Drahtanschrift: Papierschindler Hamburg  
Fernruf: 58 16 51.  
Postscheckkonto: Hamburg 670 28.  
Bankverbindungen: Landeszentralbank der Hansestadt Hamburg; Vereinsbank in Hamburg.  
Gründung: 1921.  
Zweck: Papierverarbeitung.  
Erzeugnisse: Briefumschläge, Versandtaschen, Musterbeutel, Lohnbeutel, Geld- und Wertbriefumschläge, Briefblocks, Mappen, Packungen, Kassetten. Herausarbeitung von Großauflagen in Stahlstichprägdruck.  
Vorstand: Alfred Schindler sen. Hamburg (Vors.); Dr. jur. Franz Schindler, Hamburg; Jonny Grote, Hamburg.  
Aufsichtsrat: Frau Ruth Schindler (Vorsitzende) Hamburg; Dr. Theodor Brodersen, Rechtsanwalt u. Notar, Hamburg; Charles Schröder, Kaufmann, Hamburg.  
Geschäftsjahr: 1. Juli bis 30. Juni.  
Zahlstelle: Gesellschaftskasse.  
Grundbesitz: 12 327 qm, davon bebaut 750 qm.

(Gebäude 1943 total zerstört, 1948 ca. 600 qm aufgebaut, weiterer Fabrik-Neubau bereits projektiert.  
Anlagen: 1948 erbaute moderne, massive Maschinenhalle und einige Nebenbauten. Maschinenpark 35 Maschinen für die Herstellung der vorangeführten Erzeugnisse.  
Aktienkapital: RM 400 000.- (399/1 000.- und 10/100.- in St.-Akt.).  
Stimmrecht der Aktien in der H.-V.: Je nom. RM 100.- = 1 Stimme.  
Aus Bilanz 20.6.1948: Aktiva: Anl.Verm. RM 198 273.-, Uml.Verm. RM 1 375 076.-.  
Passiva: Rücklagen RM 1 018 776.-, Rückstellungen RM 1 380.-, Verbindlichkeiten RM 38 401.-.  
Gewinn RM 115 929.- (darunter Gewinnvortrag RM 114 690.-).  
Dividenden von 1938/39 bis 1947/48 (20.6.) 0 %.  
Tag der letzten H.-V.: 17. Juni 1948.

## Rohpappen-Fabrik Worms A.-G.

Sitz der Verwaltung: (22b) Worms, Hafenstraße 99, Postschließfach 77

Drahtanschrift: Rohpappe Worms.  
Fernruf: S.-A. 51 59.  
Postscheckkonto: Ludwigshafen (Rhein) 131 77.  
Bankverbindungen: Landeszentralbank von Rheinland-Pfalz, Worms 489/837; Rheinische Kreditbank, Filiale Worms.  
Gründung: 20. Dezember 1921; eingetr. 30. Dez. 1921.  
Zweck: Fabrikation und Vertrieb von Roh-, Dachpappen, Packpapieren und ähnlichen Artikeln sowie allen mit dem genannten Geschäftszweig mittelbar und unmittelbar im

Zusammenhang stehenden Erzeugnissen und der Handel mit denselben. Die Gesellschaft ist berechtigt Zweigniederlassungen zu errichten oder gleichartige Geschäfte zu übernehmen und fortzuführen oder sich bei solchen Geschäften in beliebiger Form zu beteiligen, ferner Interessengemeinschaften und ähnliche Verträge abzuschließen, fremde Betriebe zu pachten und den eigenen Betrieb zu verpachten.  
Vorstand: Dr. Otto Koch, Worms.  
Aufsichtsrat: Direktor Ludwig Kaufmann, Delmenhorst, Vors.; Dr. Bruno Kleemann, Delmen-